

Grundriss und Plan

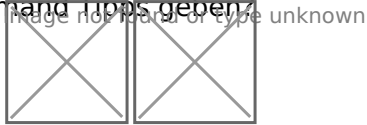
Beitrag von „müllerin“ vom 23. Oktober 2005 23:25

Hallo!

Bei mir steht demnächst in Sachunterricht das Thema Grundriss, bzw. von der Wirklichkeit zum Plan an - und ich finde einfach nirgendwo etwas zu dem Thema. *schluchz*

Ich bräuchte Ideen für das handelnde Erarbeiten des Themas, und/oder auch Arbeitsblätter dazu. Mein SU-buch gibt auch nicht viel her diesbezüglich, außerdem wäre mir eben lieber, die Kinder könnten selber etwas zum Thema machen.

Kann mir jemand Tipps geben?



liebschau

Beitrag von „Frutte55“ vom 23. Oktober 2005 23:47

Wie wäre es, wenn du mit den Kindern den Grundriss des Klassenraums erarbeiten lässt. An manchen Schulen gibt es diese tollen 1mx1m Teppichfliesen. Mit denen könntest du die Quadratmeterzahl des Raums erarbeiten lassen.

Tipp: Lass die Kinder doch vorher einmal schätzen wie groß der Raum ist und halte die Ergebnisse in einer Tabelle fest. Anschließend könntest du mathematisch den Mittelwert ermitteln. (Wieviele Kinder haben richtig geraten? Wer hat am besten geschätzt?)

Ein Buch dazu kann ich dir leider nicht nennen - bin ja noch nicht im Schuldienst...

Beitrag von „Frutte55“ vom 23. Oktober 2005 23:54

Noch eine Idee:

Hab gesehen, dass du aus Österreich kommst. Wie wäre es, wenn du den Kindern mehrere Aufnahmen eines bekannten österreichischen Gebäudes (eins was sie kennen, vielleicht aus Wien???) aus verschiedenen Perspektiven zeigst. Die Kinder werden schnell feststellen, dass es sich stets um das selbe Gebäude handelt. Lass sie einen Gegenstand (z. B. ein Haus) aus mehreren Perspektiven zeichnen.

Frage an die SusS: Wie kann man etwas so einheitlich zeichnen, dass jeder die Zeichnung interpretieren kann?

Folgerung: Es muss eine einheitliches Zeichensystem geben, an dem sich jeder orientieren kann.

Ich weiß nicht, ob das völliger Quatsch ist, was ich geschrieben habe? Es ist auf jeden Fall eine Idee!

Beitrag von „paulepinguin“ vom 24. Oktober 2005 00:04

Hallo Müllerin,

Ich mache das mit meiner 4. auch gerade. Habe mit den Kindern unseren Klassenraum auf Karopapier gezeichnet. 1 m waren 4 Kästchen, so passt es noch gut auf ein A4 Blatt. Die Kinder waren eifrig bei der Sache, es musste einiges an Regalen, Fensterbänken; Tafel usw. ausgemessen und umgerechnet werden. Zeitaufwand etwa 2 Stunden, da es auch sauber gezeichnet werden sollte.

Als HA sollte dann das eigene Zimmer gezeichnet werden. Aus diesen Zeichnungen ergab sich ganz automatisch das Problem des Maßstabs, denn einige Kinder hatten "riesige" Zimmer gezeichnet, weil sie nicht $1\text{cm} = 4 \text{ Kästchen}$ genutzt hatten. Das war nämlich bei kleineren Zimmern ziemlich knifflig. Am Maßstab werden wir dann diese Woche weiterarbeiten.